



# NUNNINGER DORFBLATT

27. Jan. 1999  
Nr. 2/99

---

„Man muss manchmal von einem Menschen fortgehen, um ihn zu finden“. (H. von Doderer)

---

## **Nachfolge Gemeindegeschreiber**

Bekanntlich geht der Gemeindegeschreiber im Laufe des Jahres in Pension, die Stelle wurde in zwei Tageszeitungen, im Amtsblatt, im Anzeiger und im Dorfblatt zur Neubesetzung ausgeschrieben. Es sind 9 Bewerbungen eingegangen, 4 Bewerber wurden zu Vorstellungsgesprächen eingeladen, 2 Bewerbungen blieben in der engeren Wahl. Nach Gemeindeordnung wählt der Gemeinderat den Gemeindegeschreiber, der Rat hat diese Wahl anlässlich der Sitzung vom 25. Januar 1999 vorgenommen. Gewählt wurde Reto Stebler, 1972, von Nunningen, gegenwärtig wohnhaft in Pratteln; er hat 1989 – 1991 auf der Gemeindeverwaltung von Nunningen eine Verwaltungslehre absolviert. Zwischenzeitlich war resp. ist Reto Stebler als Fachmann im EDV-Bereich tätig. Reto Stebler wird die Stelle voraussichtlich am 1. Aug. 1999 antreten, durch seine aktive Tätigkeit in hiesigen Vereinen hat er die Kontakte ins Dorf nie abgebrochen.

---

## **Revision Zonenplan**

Auch am kommenden

*Freitag, den 29. Jan., 17.00 – 19.30 Uhr* sowie am

*Samstag, 30. Jan., 09.30 – 12.00 Uhr*

orientieren Mitglieder der Planungskommission über den Entwurf des neuen Zonenplans. Besonders Besitzerinnen und Besitzern von Grundstücken und Liegenschaften wird empfohlen, von dieser Gelegenheit der Einsichtnahme in das Planwerk Gebrauch zu machen; es bietet sich Gelegenheit, bis zum 15. Februar 1999 schriftlich Vorschläge und Anregungen zur Ortsplanrevision einzureichen.

## **Probealarm Zivilschutz**

Am Mittwoch, den 3. Februar 1999, zwischen 13.30 und 14.00 Uhr, wird die Sirenenanlage getestet. Ausgelöst wird das Zeichen ‚Allgemeiner Alarm‘, auch Sprachdurchsagen werden zu hören sein. Mit dem Test soll die Funktionstüchtigkeit der Anlage überprüft werden.

---

## **Kurse für werdende Eltern**

Der ‚Verein Sozialdienste, Mütter- und Väterberatung Laufental‘ bietet erneut einen 2-Tageskurs für werdende Eltern an, und zwar am Samstag, 27.2.1999 und am Samstag, 6.3.1999, jeweils von 10.00 – 16.00 Uhr. Weitere Auskünfte erteilt Frau Gaby Heizmann, Tel. 761 16 65. Anmeldetermin: 18.2.99.

---

## **Die Solothurnische Gebäudeversicherung**

erinnert daran, dass über die Fasnachtszeit erhöhte Brandgefahr bestehen kann, weil Dekorationen und Kostüme sowie Fasnachtszubehör in der Regel brennbar sind. Es wird zu besonderer Vorsicht aufgerufen, um Schäden und Verletzungen zu vermeiden.

---

## **Der Turnverein Nunningen und die Theatergruppe**

danken der Bevölkerung recht herzlich für den Besuch der Theaterabende. Der Dank gilt ebenfalls allen Personen, die in irgend einer Form mitgeholfen haben, diese Veranstaltungen durchzuführen. Nicht bezogene Tombolapreise können noch bis am 27. Februar 1999 und nach vorheriger telefonischer Absprache bei Frau Elisabeth Hänggi abgeholt werden (Tel. P 791 07 25).

Turnverein Nunningen

## **Fasnacht 1999, die Fasnachtsclique ‚Ohrengrübler‘ teilt mit:**

In zwei Wochen ist es wieder soweit. Die Fasnacht 1999 wird am Schmutzigen Donnerstag punkt 04.00 Uhr eröffnet. Die Fasnachts-Clique würde es begrüßen, wenn sich das Dorfbild in Nunningen während diesen Tagen fasnächtlich geschmückt präsentieren würde.

Ausgestopfte ‚Böogen‘ an Fenstern und Fassaden oder auf Balkonen können dazu mithelfen. Gerne unterstützen wir interessierte Einwohnerinnen und Einwohner. Unser Präsident, Martin Gerster, Tel 791 11 18 gibt gerne weitere Auskünfte.

Fasnachtsclique ‚Ohrengrübler‘.

Uebrigens, der Kindermaskenball am Fasnachtsdienstag im Frohsinnsaal steht unter dem Motto ‚Im Zoo‘, es gibt eine Prämierung, vielleicht reicht die Zeit noch, ein entsprechendes Kostüm zurechtzuschneiden.

---

## **Der Landfrauenverein Nunningen teilt mit:**

Am 4. Februar 1999, 19.30 Uhr, findet im Restaurant Frohsinn Nunningen unser Fondue-Plausch statt (ca. Fr. 20.--/Person). Voranmeldung bitte bis 2.2.1999 bei Frau Rita Hänggi, Tel. 791 90 95

---

## **Der Jodlerclub Sunnesyte Nunningen**

führt über das kommende Wochenende einen Lottomatsch durch:

Samstags, 30. Jan., ab 20.00 – 24.00 Uhr

Sonntag, 31. Jan., ab 14.00 – 20.00 Uhr.

Der Jodlerclub Sunnesyte sucht Sänger und Jodler/Jodlerinnen, Probetag ist der Mittwoch. Auskunft gibt Franz Stebler, Wühry 12, Nunningen, Tel. 791 08 05.

---

## **Feuerbrand bei Obst- und Zierpflanzen, Rodeaktion**

Der Kantonale Pflanzenschutzdienst ersucht, folgende Mitteilung bekanntzumachen:

Der Feuerbrand ist eine anzeigepflichtige, hochansteckende Bakterienkrankheit, die verschiedene Zierpflanzen und Kernobstbäume befällt. Besonders krankheitsanfällig und damit gefährlich für die Weiterverbreitung der Krankheit sind die hochwachsenden Cotoneaster (Salicifolius). 1997 sind in verschiedenen Gemeinden kranke Pflanzen festgestellt und gerodet worden. Befallene Pflanzen sterben innert weniger Wochen ab, Sie sondern verseuchten Bakterienschleim und kranke Blütenpollen ab. Diese/r wird/werden durch Vögel, Insekten und durch das Berühren kranker Pflanzen verbreitet. Auch mit Schnittwerkzeugen ist eine Krankheitsübertragung möglich.

Zur Verhinderung der weiteren Verbreitung der Krankheit müssen die hochanfälligen Zierpflanzen Cotoneaster und gleichartige Pflanzen festgestellt und nachfolgend mit dem Einverständnis der Besitzer gerodet werden. Von der Massnahme nicht betroffen sind die niedrigwachsenden Cotoneaster (Dammeri/ Bodendecker).

Anfang März 1999 werden die Gärten kontrolliert und die anfälligen Pflanzen markiert. Es wird darum gebeten, den Kontrolleuren und – nötigenfalls – den Rodungsgruppen Zugang zu gewähren.

Die Gesundheits- und Umweltschutzkommission begleitet die Kontrollen und all-fällige Rodungen, sie dankt für das der Sache entgegengebrachte Verständnis.

---

## **Entsorgung von Plastik- Abdeckfolien, Silagefolien und Plastikbehälter**

Die Firma Poly Recycling übernimmt die fachgerechte Wiederverwertung von vorstehend aufgeführten Plastik- Abfällen, Materialien, die nicht verbrannt werden dürfen. Rolf Huber, Hof Nebelberg, Tel. 791 19 21, stellt entsprechende Sammel-säcke zur Verfügung, er orientiert auch über weitere Details.

## Hallenbad Schulhaus March

Die Betriebskommission wirbt für die Benutzung des Hallenbades auf March, sie publiziert die Oeffnungszeiten:

Montag	)	19.00 – 20.00 Uhr	Kinder und Jugendliche
Dienstag	(	20.00 – 21.00 Uhr	Streckenschwimmer
Donnerstag	)		
Mittwoch		19.00 – 20.00 Uhr	für alle

Angeboten werden auch Aquajogging, Aqua-Power-Training ( ganzheitliches Wassertraining im Tiefwasser mit Auftriebsgurt, auch für Nichtschwimmer geeignet) und allgemeines Schwimmtraining, Auskunft erteilt Petra Bögli, Tel. 781 19 93 oder 079 241 52 31.

---

## Bemerkungen zur Kehrrichtabfuhr

Die Kehrrichtabfuhr (jeweils Freitags) beginnt in der Regel um 07.00 Uhr.

Der *offizielle Kehrrechtsack* der KELSAG ist in Rollen à 10 Stück erhältlich (Bugmann, Coop), und zwar zu folgenden Preisen:

Rolle à 10 Säcke 17 ltr. Fr. 10.--	Rolle à 10 Säcke 35 ltr. Fr. 19.—
Rolle à 10 Säcke 60 ltr. Fr. 26.--	Rolle à 10 Säcke 110 ltr. Fr. 46.—

Die Säcke dürfen nicht überfüllt sein, sie müssen mit dem Verschlussband verschlossen werden

*Sperrgutmarken* für Sperrgut von max 150 x 60 x 60 cm, Maximalgewicht 25 kg, im Fünferbogen zu Fr. 26.65. An grösseren und/oder schwereren Gegenständen sind entsprechend mehr Sperrgutmarken anzubringen. Als Maximalmass wird angegeben: 200 x 150 x 30 cm. Sperrgut kann – in beschränkter Menge – auch mit der wöchentlichen Kehrricht-abfuhr mitgegeben werden.

*Container-Bänderolen*: Norm-Container 800 ltr. Inhalt, Stückpreis Fr. 31.95. Container dürfen nicht überfüllt sein, d.h. ein Container gilt als voll, wenn der Deckel Normal geschlossen werden kann.

Auch in diesem Jahr werden 2 Altmetallsammlungen, 3 Papiersammlungen sowie eigentliche Sperrgutsammlungen durchgeführt, die Daten werden im Veranstaltungskalender, der demnächst erscheint, bekanntgegeben und jeweils kurz vor dem Sammeltag im Dorfblatt publiziert.

Es sei daran erinnert, das Verbrennen von Hauskehricht, Plastikabfällen und dergleichen ist verboten.

Schalterstunden Gemeindekanzlei: Montag – Freitag 10.00 – 11.00 und 15.00 – 17.15 Uhr
---